

Erfolgreiche Heimserie der Kegler reißt

DJK Eichstätt verliert gegen den TSV-SKC Baar-Ebenhausen mit 2:6 Mannschaftspunkten

Eichstätt (rbm) Am 15. Spieltag in der Landesliga Süd empfangen die Kegler der DJK Eichstätt zum letzten Derby des Sportjahres den TSV-SKC Baar-Ebenhausen und verloren mit einer ungewöhnlich schwachen Heimleistung unnötig mit 2:6 Mannschaftspunkten bei 3363:3408 Holz. Zu Beginn der Partie betrat das bisher so starke Erfolgsduo Andreas Niefnecker und Christian Niebler gegen Benjamin Schweiger und Klaus Kiesewetter die Bahnen. Beide Domstädter hatten an diesem Tag ihre Mühen und fanden nicht zu ihrer gewohnten Stärke. Niefnecker behielt nur im dritten Durchgang die Oberhand und verlor sein Duell mit 1:3 Satzpunkten bei 556:578 Holz. Wie schon sein Mitstreiter konnte auch Niebler nicht an seine zuletzt sehr starken Heimergebnisse anknüpfen. Da jedoch sein Gegner einen rabenschwarzen Tag erlebte, setzte er sich nichts desto trotz klar mit 4:0 SP bei 539:488 durch, doch mit dem für ihn nicht zufriedenstellenden Ergebnis hielt sich die Holzausbeute in Grenzen. Mit einem geringen Vorsprung von 29 Holz gingen Benjamin Heigl und Jürgen Frey gegen Christoph Kiesewetter und Tobias Braunstein an den Start. Heigl lieferte sich mit Kiesewetter bis zum Schluss einen packenden Kampf, den der Eichstätter auf den letzten Schüben bitter und unnötig mit 1:3 SP bei 537:527 verlor. Auf den Nebenbahnen war es bis zum letzten Durchgang ebenfalls spannend, ehe Braunstein im Schlussviertel förmlich explodiert, mit überragenden 181 Holz einen neuen Bahnrekord erlegte und mit seiner neuen persönlichen Bestleistung dem Domstädter Frey mit 1:3 SP bei 555:613 keine Chance mehr ließ. Nun musste die Rot-Weiße Schlusspaarung mit Christian Buchner und Stefan Spiegel ihre beiden Duelle gegen Michael Königer und Matthias Gärtner gewinnen und zudem den Rückstand von 39 Holz aufholen, um die Erfolgsserie auf den heimischen Bahnen fortführen zu können. Beide Paarungen lieferten sich ein Kopf an Kopf Rennen und schenken sich zu keiner Zeit einen Hauch. Holten die Domstädter auf und kamen den Gästen näher, wussten diese zu kontern. Als es im letzten Durchgang in die entscheidende Phase ging, blieb den Altmühltalern, wie schon in den Durchgängen zuvor, das Quäntchen Glück im Gegensatz zu den Gästen fern und konnten die benötigten Kegel nicht mehr aufholen. In einer Schlusspaarung auf sehr hohem Niveau beider Seiten musste sich Buchner im Gegensatz zu Spiegel, der sein Duell mit dem Eichstätter Bestwert mit 3:1 SP bei hervorragenden 605:594 für sich entschied, mit 2:2 SP bei guten 581:598 geschlagen geben. Mit dieser unerwarteten und äußerst bitteren Niederlage gegen den Tabellenvorletzten belegen die DJK'ler nun in der Tabelle den 6. Platz. Am kommenden Samstag führt es die DJK'ler zum Tabellennachbarn nach Halbergmoos, wo es gilt, in die Erfolgsspur zurückzufinden, damit der Anschluss an die obere Tabellenhälfte und das Ziel Top 5 nicht verloren geht.